

Pflanzenschutzprobleme 2025

Schwarzbeinigkeit vs. Gräser/Ungräser

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Foto: Beck 2025



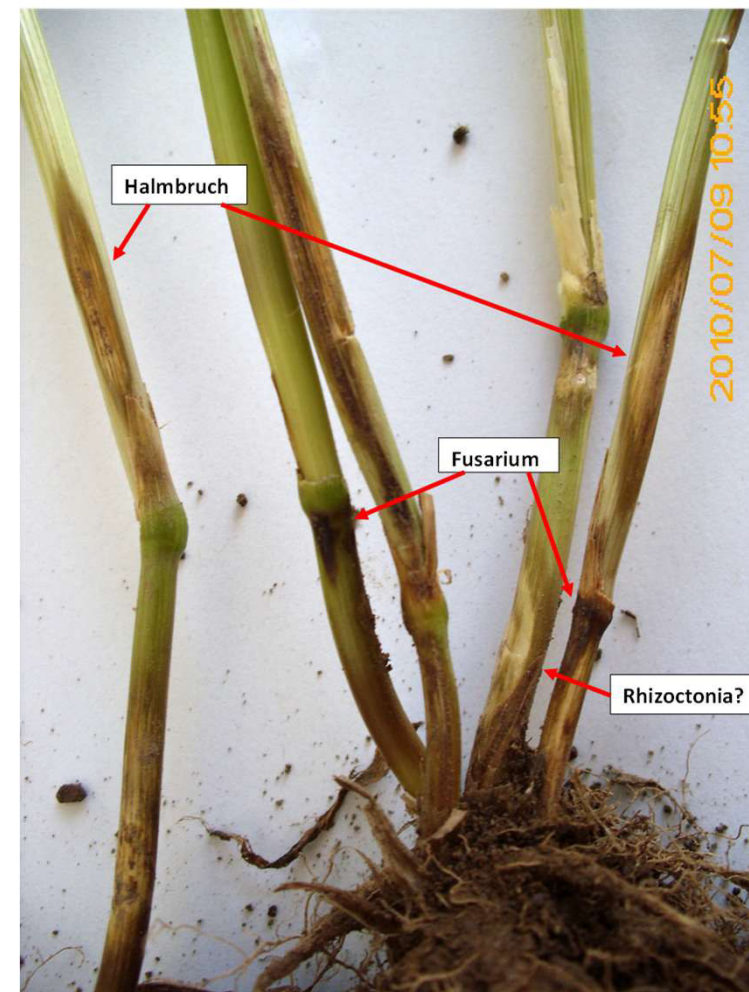
Wurzel-/ Halmbasiserkrankungen 2025

(„Fußkrankheiten“ = aus PS-Sicht 2 Komplexe!)

Halmbasierkrankungen- 2025 eher nicht das Problem

- Treten je nach Witterung und Ausgangsbefall (Gräseranteil in Fruchtfolge!) immer wieder bei uns auf
- Verbreitung über Sporen – **dadurch Befall an einzelnen Halmen!**
- Grundsätzlich alle Getreidearten betroffen – aber WW Schwerpunkt
- Halmbbruch stellt Sporulation oberhalb ca. 12° C ein – deshalb vorrangig an Wintergetreide; mit Fungiziden im Beginn Schossphase bekämpfbar (Schlag-Prognose auf ISIP nutzen)

Halmbasierkrankungen Getreide – immer wieder eine Herausforderung!



Wurzelerkrankungen -

bei uns Schwarzbeinigkeit *Gaeumanomyces graminis* (u.a.?)

I Varietäten:

- g. g. var. tritici (an W, R, G, Tr; Gräser – z.B. Quecke, Trespen, Weidelgräser, ... !)
- g. g. var. avenae (an Hafer – nur selten andere Getreidearten; Futtergräser, Rasen – hier Straußgräser)
- g. g. var. maydis (an Mais)
- g. g. var. graminis (an Reis/Bermudagrass = bei uns unbedeutend)

- I Infektion vorwiegend über befallenes Material im Boden = **ganze Pflanze befallen!**
- I Relativ unabhängig von Witterung (nur extreme und ausdauernde Bodentrockenheit relevant?)
- I Gewisse Selbstregulation der Befallsstärke durch Antagonisten im Boden

WW 2023 – Schwarzbeinigkeit

Fotos: 11.07.2023

LANDESAMT FÜR UMWELT
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN



Ursache:
typische FF-Krankheit

2021 – WW

2022 – SM

2023 – WW

2024 – ??

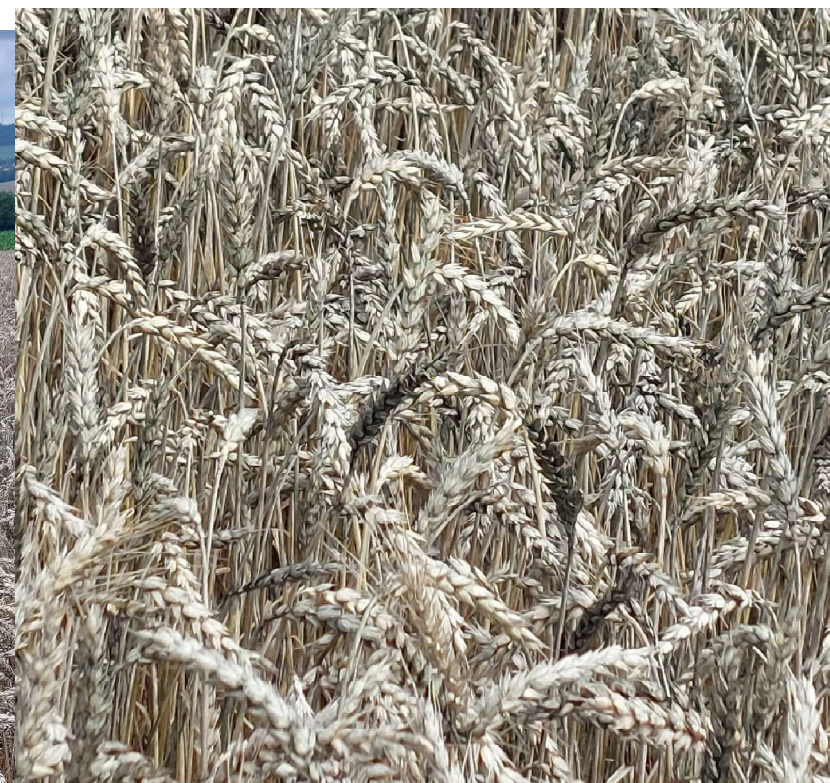
Symptome der betroffenen Pflanzen:

- primäre Wurzel schwarz/ abgestorben
- Nährstoff- und Wasseraufnahme abgerissen
- erhöhte Bildung von Sekundärwurzeln
- → **Schwarzbeinigkeit**

Fotos: M. Rehm 2023

Schwarzbeinigkei 2025 in unserer Region:

LANDESAMT FÜR UMWELT
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE

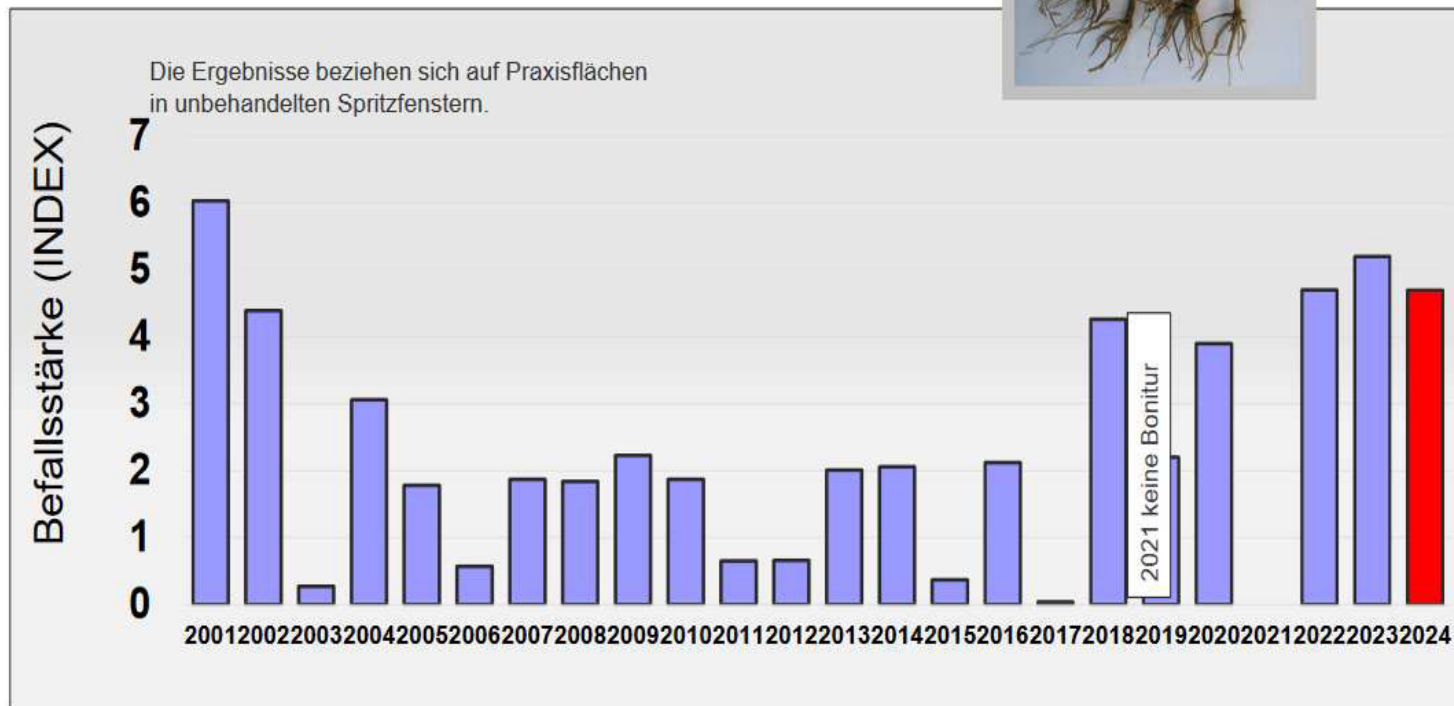


Stark Hühnerhirse im Bestand –
eine der Ursachen?!

Fotos: Beck 2025

Befall durch Schwarzbeinigkeit in Winterweizen 2001 – 2024

Ø Anzahl repräsentativer Flächen pro Jahr: 19-29



Untersuchungen: BfUL (2021 externer Anbieter)

Quelle: Schaderregerüberwachung Sachsen

Quelle: LfULG Sachsen

**Seit 2018 höhere
Befallsstärke auf
SEÜ-Flächen in SN**

→ **Veränderung des
Erregers/ der
Gegenspieler!**

→ **höherer
Getreide-/
Gräseranteil in
der FF
(incl. Ungräser)?**

Bekämpfung bzw. Reduzierung der Schwarzbeinigkeit:



I Blattfrüchte in der FF

Lt. Literatur reicht ein einmaliger Anbau aus um deutlich zu reduzieren – bedingt aber eine gute Bekämpfung der Gräser und von Ausfallgetreide (z.B. trat in 2025 ein stärkerer Befall nach Vorfrucht Lupine auf)!

I Bekämpfung Ungräser

(bekannte Wirte sind **Trespen, Weidelgräser, Quecke,**
- andere noch nicht ausreichend erforscht)

I Organische Düngung

(Anregung Bodenleben)

I Keine übermäßige Kalkung

I Beizung

(rel. teuer und auch nur Befallsreduzierung –
deshalb vorrangig bei starkem Befallsdruck + vorbeugende Maßnahmen)



Ungräser – Auch Überträger von Halmbasis-/Wurzelerkrankungen

Ungräser – komplexe Problemstellungen

- **Biologie**
(„Samenungräser“ ↔ ausdauernde ↔ ausläufertreibende;
Haltbarkeit Samen, Auflauftiefe, Keimtemperatur/-zeit –
ggf. Wellen; Gräser auf AL i.d.R. Nährstoffzeiger)
- **Herkünfte, Verbreitung**
(Mähdrescher, Kultur, ruderal, Saatgut, mechanisch, Wind?;
Arten verbreitet, regional, punktuell;
Einfluss Agrarförderung – z.B. GLÖZ 8 / auch GLÖZ 5,6)
- **Schlussfolgerungen / Bekämpfung**
(Bodenbearbeitung, Mähdrescher, Randpflügen,
Unterdrückung in der FF, Artenkenntnis,
Kenntnis der Bestände bis zur Ernte ...)

Foto: Beck 2023



Spritzeneinstellung - sehr wichtig für Gräserbekämpfung

Hier führten zu
große Tropfen zur
ungenügenden
Trespenwirkung!



Bei Gräserbekämpfung ist die 90%iger Abdriftminderung nicht dienlich – die groben Tropfen rollen vom Blatt ab!

Trotzdem unbedingt Abdriften weitestgehend vermeiden!

Stand: 08/2024

50

75

90

95

Abdriftminderungs-
klasse (%)

AGP: Agrotop

AGR: Agrotop

ASJ: ASJ Spray-Jet

AGP: Agrotop

DOU: John Deere

HAR: Hardi

HYP: HYPRO

LEC: Lechler

SSC: TeeJet

WIL: Wilger

fett Druck im JKI-anerkannten Bereich

R = auch mit zugehöriger Randdüse

M = Düsenmischbestückung

Universaldüsentabelle für verlustmindernde Flachstrahldüsen im Ackerbau, Gemüsebau, Grünland und Zierpflanzenbau										Hinweise	
Wasseraufwand (l/ha)										AS	Düsen ausstoß (l/min)
150	175	200	225	250	275	300	350	400	500	600	PSGAT CQ2003
3,2											PSULDQ2003A
3,6	3,1										PSULDCQ2003
4,0	3,4	3,0									PSAULDCQ2003
4,4	3,8	3,3									6 MS03 C
4,8	4,1	3,6	3,2								6 MS03 C2
5,2	4,5	3,9	3,5	3,1							Guardian Air 035
5,6	4,8	4,2	3,7	3,4	3,1						Guardian Air Twin 035
6,0	5,1	4,5	4,0	3,6	3,3	3,0					PSLDAQ10035
6,4	5,5	4,8	4,3	3,8	3,5	3,2					PSGAT10035A
6,8	5,8	5,1	4,5	4,1	3,7	3,4					ArMix 110-J4
7,2	6,2	5,4	4,8	4,3	3,9	3,6	3,1				Ar110-J4
7,6	6,5	5,7	5,1	4,6	4,1	3,8	3,3				CVTwin 110-J4
8,0	6,9	6,0	5,3	4,8	4,4	4,0	3,4	3,0			Ar110-J4
8,4	7,2	6,3	5,6	5,0	4,6	4,2	3,6	3,2			TurboDrop Hspeed 110-J4
8,8	7,5	6,6	5,9	5,3	4,8	4,4	3,8	3,3			SoftDrop 110-J4
9,2	7,9	6,9	6,1	5,5	5,0	4,6	3,9	3,5			Mindrift MD 04
9,6	8,2	7,2	6,4	5,8	5,2	4,8	4,1	3,6			Mindrift MD 04-110
10,0	8,6	7,5	6,7	6,0	5,5	5,0	4,3	3,8	3,0		Mindrift DUO 110-J4
10,4	8,9	7,8	6,9	6,2	5,7	5,2	4,5	3,9	3,1		Guardian Air 04
10,8	9,3	8,1	7,2	6,5	5,9	5,4	4,6	4,1	3,2		GA 110-04
11,2	9,6	8,4	7,5	6,7	6,1	5,6	4,8	4,2	3,4		Guardian Air Twin 04
11,6	9,9	8,7	7,7	7,0	6,3	5,8	5,0	4,4	3,5		GAT 110-J4
12,0	10,3	9,0	8,0	7,2	6,5	6,0	5,1	4,5	3,6	3,0	ULD 04
10,6	9,3	8,3	7,4	6,8	6,2	5,3	4,7	3,7	3,1	1,55	IDK 120-J4 POM
11,0	9,6	8,5	7,7	7,0	6,4	5,5	4,8	3,8	3,2	1,60	IDK 120-J4 C
11,3	9,9	8,8	7,9	7,2	6,6	5,7	5,0	4,0	3,3	1,65	
11,7	10,2	9,1	8,2	7,4	6,8	5,8	5,1	4,1	3,4	1,70	
12,0	10,5	9,3	8,4	7,6	7,0	6,0	5,3	4,2	3,5	1,75	
10,8	9,6	8,6	7,9	7,2	6,2	5,4	4,3	3,6	1,80		
11,1	9,9	8,9	8,1	7,4	6,3	5,6	4,4	3,7	1,85		
11,4	10,1	9,1	8,3	7,6	6,5	5,7	4,6	3,8	1,90		
11,7	10,4	9,4	8,5	7,8	6,7	5,9	4,7	3,9	1,95		
12,0	10,7	9,6	8,7	8,0	6,9	6,0	4,8	4,0	2,00		
11,2	10,1	9,2	8,4	7,2	6,3	5,0	4,2	2,10			
11,7	10,6	9,6	8,8	7,5	6,6	5,3	4,4	2,20			
11,0	10,0	9,2	7,9	6,9	5,5	4,6	2,30				

Problem Abstandsregelungen terrestrisch?

LANDESAMT FÜR UMWELT
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN

N_{atur} **T**_{errestrisch} **-Auflagen** (in Klammern: betroffene PSM auf Mittel- / Anwendungsebene)
(Nichtzielflächen, bußgeldbewährt; kein Anspruch auf Vollständigkeit)

20m Abdrift-MG ...	Abstand 5m + 20m Abdrift-MG ...	Abstand 5m
NT 101/-1... 50% (0/235;0/34)	NT 107 ... 50% (0/32)	NT 111 (0/2)
NT 102/-1... 75% (2/246;0/61)	NT 108/-1 ... 75% (0/120;0/30)	NT 112 (0/46)
NT 103/-1... (90% (0/321;0/54)	NT 109/-1 ... 90% (0/67;0/9)	

NT 105 (/1) in Spezialkulturen mit besonderen Regelungen;
NT 116 (/46) (Schneckenkorn): Vermeidung Eintrag außer LN;
NT 118 (/26) (Glyphosat, MCPA): auf 20m Spritzschirm

NT 101-112 **nicht bei:**

Gebieten mit **ausreichender Kleinstruktur;** **Feldraine, Hecken, Gehölze o.ä. < 3m breit,**

NT 101-109+112 nicht bei tragbaren PS-Geräten +
NT 105-112 nicht bei nachweislich auf LN angelegten Feldrainen, Hecken, Gehölzen

Stand:12/2024

Verzeichnis Kleinstrukturen beim JKI

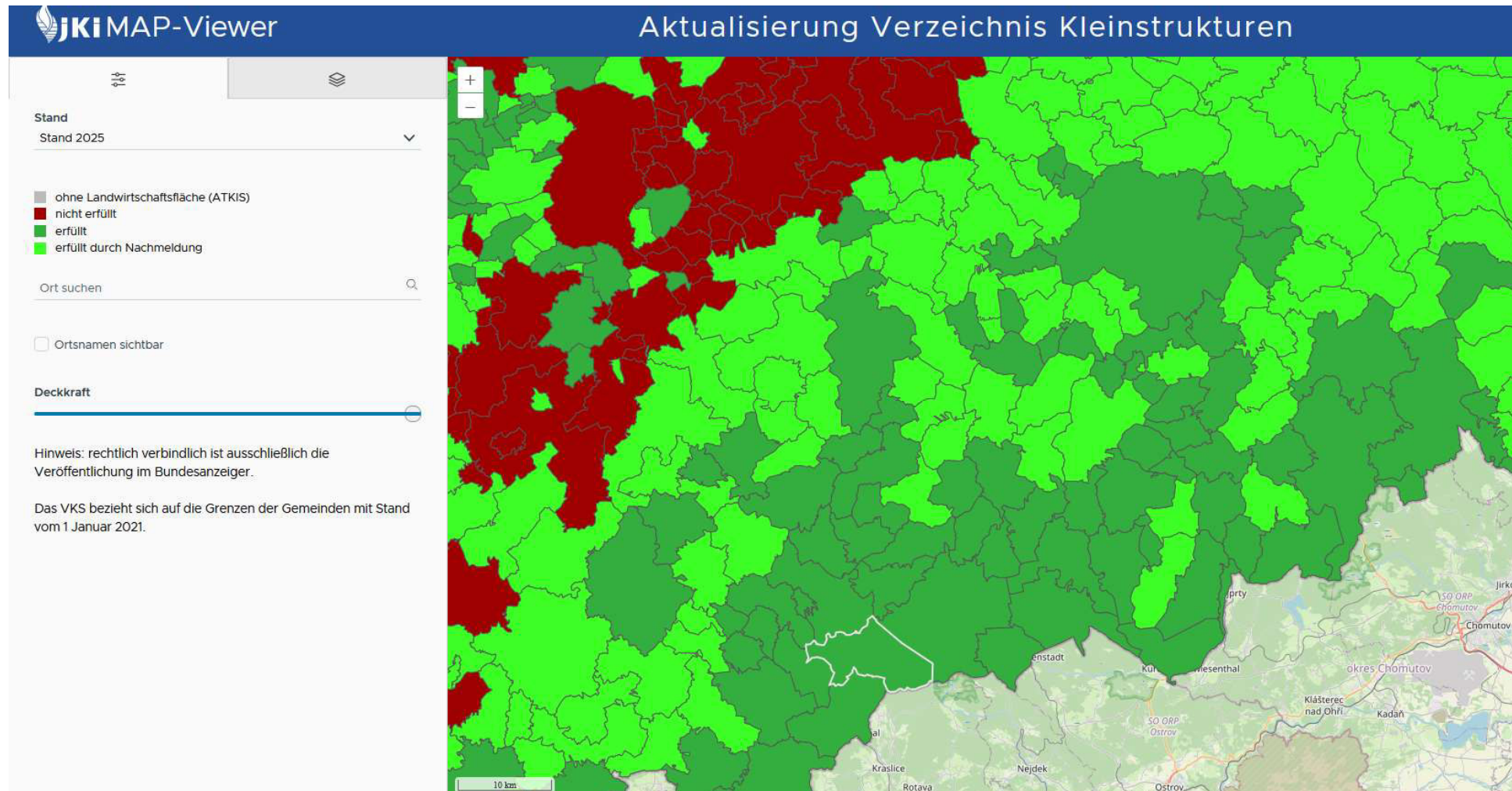
(nach Gemeinden; NT 101-112 gelten im grünen Bereich nicht):

Wird jährlich aktualisiert!

LANDESAMT FÜR UMWELT
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN



Link:
[mapviewer](#)

Weidelgras = Weidelgras? Nein!!!

- In der Praxis habe ich vorrangig Welsches Weidelgras gefunden (punktuell auch Deutsches Weidelgras und vereinzelt Schweidel)!
- Immer mehr Anbau Welsches Weidelgras auch in Höhenlagen!
- Schnellwüchsige Sorten = schnelles aussamen + schnelle Konkurrenz
- Verbreitung erfolgt häufig mit Mähdrescher (= Gefahr auch für Betriebe/Flächen wo nie Welsches Weidelgras stand)!
- Bei Resistenzbildung bisher zu wenig beachtet?!
- In BBCH 11-12 der WGr schwer zu unterscheiden!

**Hier wurde W. Weidelgras
mit dem Mähdrescher „gesät“!**



N

Welsches Weidelgrass (in WG)

- links starker Befall
- rechts extremer Befall
(Einsatzspur Mähdrescher)

**Bei solchem
Ungrasdruck
sind Resistenzen
vorprogrammiert!**

(rechts ggf. vor Blüte WGr
mulchen?)



Problemungräser –

wehret den Anfängen +

ohne ackerbauliche
Maßnahmen auf die
Dauer nicht zu
beherrschen!

Foto:
Weidelgras in WG
Beck / 2024



Ruderalgräser nicht unterschätzen!

- Relativ kleine Flächen in ERZ = viele Randbereiche
- Honiggräser, Gemeine Rispe, ...
- Randpflügen sehr sinnvoll – aber tatsächliche Ausbreitung der Gräser beachten (ggf. breiter)!

Beispiel Weiches Honiggras;
Foto: Beck 2025



Hinweis zum Raps (Bezüglich Spätsaaten)

- Diese in den letzten Jahren besonders stark vom REF heimgesucht!
- Bedingungen für schnelles Wachstum besonders wichtig!
- „Eingepfugte“ Gülle = nicht mehr rechtzeitig erreichbar?!



Foto: 9.10.2025!

(C. Beck)

Danke für die Aufmerksamkeit!

LANDESAMT FÜR UMWELT
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN



Foto: LfULG 2015